

PRESSEMITTEILUNG – 01. Juni 2015

CDU verliert die Nerven und Dresden

„MdB **Arnold Vaatz**, Vize der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag versucht einen Parteifreund zu retten, den die Dresdner Bevölkerung bereits aufgegeben hat: **Markus Ulbig**“, sagt **Stefan Vogel**, Vorsitzender der AfD-Fraktion im Dresdner Stadtrat.

Der sächsische Innenminister sei von der Dresdner CDU zur OB-Kandidatur geprügelt worden. Wenn jetzt **Arnold Vaatz** darauf abzielt, wo die anderen OB-Kandidaten herkämen und wer sie unterstütze, dürfe er dabei aber nicht den eigenen Parteifreund vergessen. „**Markus Ulbig** verspricht 5000 neue Wohnungen für Dresden, hat aber als Innenminister den Abriss von 7000 Wohnungen mit 27 Mio. € unterstützt. **Ulbig** hat eine chaotische Asylpolitik im Freistaat zu verantworten und er hat die Sicherheit Sachsens und Dresdens mit seiner Polizeireform 2020 fahrlässig aufs Spiel gesetzt“, macht **Stefan Vogel** deutlich.

Arnold Vaatz scheine diese entscheidenden Fakten auszublenden, bekräftigt **Stefan Vogel**. „Es geht am 07. Juni 2015 nicht um die CDU und den Verlust „ihrer“ letzten großen Stadt in Deutschland. Es geht kommenden Sonntag um Dresden, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger und um die Zukunft der Stadt“, stellt **Stefan Vogel** klar.